

Erfahrungsbericht

University of Essex, UK – Wintersemester 2021/22

Vorbereitung:

Die Vorbereitung für ein Auslandssemester sollte frühzeitig organisiert werden. Um nähere Informationen bezüglich der Planung des Auslandsaufenthaltes und den dafür notwendigen Fristen und Dokumenten zu bekommen, bietet das International Office Infoveranstaltungen an. Die letzte Veranstaltung findet immer etwa Mitte November statt und bezieht sich auf das folgende komplette Hochschuljahr. In der Zeit nach der Infoveranstaltung sollte man anfangen sich über die Gastuniversitäten zu informieren, um das erste Learning Agreement und das Motivationsschreiben entwerfen zu können. Die University of Essex hat eine sehr überschaubare Homepage auf der man alle nötigen Informationen, wie zum Beispiel die angebotenen Kurse, bekommen kann. Für die Bewerbung ist neben den beiden erwähnten Dokumenten für den Fachbereich 7 noch ein Lebenslauf, eine aktuelle Immatrikulationsbescheinigung, ein aktueller PABO-Auszug und ein Sprachnachweis notwendig. Für die meisten Universitäten in England reicht das Abiturzeugnis nicht aus, um den B2-Nachweis einzubringen; es wird meist der TOEFL oder IELTS-Testnachweis verlangt, weswegen man sich schon früh um einen Termin bemühen sollte. Die Frist zur Bewerbung über das Bewerbungsportal des Fachbereichs 7 ist meist der 15.12. eines Jahres. Danach werden nur noch Restplätze vergeben, weswegen man sich aufgrund der hohen Bewerberanzahl und geringen Anzahl an Plätzen an diese Frist halten sollte.

Für Bewerber an der University of Essex steht nach einer ersten Auswahl noch ein Bewerbungsgespräch an, das Ende Januar stattfindet. Dieses wird auf Englisch mit Mitarbeitern des International Office abgehalten und dauert ungefähr 15 Minuten. Während des Gesprächs muss man sich zuerst selbst vorstellen und wird dann nach den persönlichen Gründen für einen Auslandsaufenthalt gefragt. Wenige Tage nach dem Gespräch bekommt man dann auch schon eine Zusage für das Auslandssemester.

Nach dieser Zusage muss man sich noch auf Mobility anmelden und den Platz final annehmen. Das International Office nominiert einen bei der Gasthochschule, von der man dann nähere Informationen bezüglich der Registrierung bekommt.

Die University of Essex ermöglicht einem die Immatrikulation online, für die es aber auch wieder eine bestimmte Frist einzuhalten gilt. Die Registrierung muss meistens bis Ende Mai erfolgt sein und nach dieser Anmeldung bekommt man die relevanten Informationen bezüglich der angebotenen Kurse und der Unterkunft von der Universität zugestellt. Daher sollte man regelmäßig seine E-Mails kontrollieren, da auch für die Kursauswahl und den Antrag für eine Unterkunft im Studentenwohnheim Fristen aufgestellt sind.

Sobald man sich an der Partneruniversität angemeldet und die Bestätigung bekommen hat, sollte man sich darum kümmern eine Auslandsversicherung abzuschließen. In England wird immer öfter bargeldloses Bezahlen verlangt, weshalb man ebenfalls eine Kreditkarte beantragen sollte. Man muss außerdem seinen Reisepass mitbringen, da durch Brexit die Einreise mit dem Personalausweis nicht mehr möglich ist. Für den Auslandsaufenthalt von 3 Monaten ist es nicht nötig ein Visum zu beantragen. Aufgrund von Corona musste man jedoch vor der Abreise und am 2. Tag nach Einreise einen PCR Test durchführen lassen und frühestens 48 Stunden vor der Einreise eine elektronische Anmeldung ausfüllen.

Formalitäten im Gastland

Die University of Essex stellt einem nach der erfolgreichen Registrierung ein Dokument zu, welches man bei der Einreise mitführen sollte, um es an der Passkontrolle vorzeigen zu können. Falls man sich für eine Unterkunft am Campus entscheidet und die Anmeldefrist beachtet hat, bekommt man auch dafür den Vertrag vom Unterkunftsteam per Mail zugeschickt. Dies braucht man auch am ersten Tag der Einreise, um seinen Zimmerschlüssel abholen zu können. Weitere Formalitäten sind im Gastland nicht notwendig, da das meiste vorab per Mail abgeschlossen wird.

Allgemeine Informationen zur Partnerhochschule

Die University of Essex befindet sich in der Stadt Colchester, welche nordöstlich von London liegt. Es bietet sich daher an, in einem der Flughäfen in London zu landen.

Die Universität hatte für Studenten, die in Heathrow oder Gatwick landen, einen Unitransport organisiert, für den man umgerechnet 60€ bezahlen musste. Nach der Ankunft muss man zuerst seinen Zimmerschlüssel abholen, falls man sich dazu entscheidet am Campus zu bleiben.

Die University of Essex bietet eine Orientierungswoche an, die für Austauschstudierende verpflichtend ist. Dort lernt man das Incoming Exchange Team kennen, welches für alle Erasmus-Studierende verantwortlich ist. Diese sind die Ansprechpartner während des gesamten Aufenthaltes und kümmern sich ebenfalls um die Unterzeichnung von Dokumenten und Bescheinigungen. Aufgrund der Pandemie fanden die meisten Aktivitäten mit dem Incoming Team in der ersten Woche ausschließlich über Zoom statt.

Da die Registrierung schon vorab online abgeschlossen wird, muss man in der ersten Woche nur noch die Ankunft bestätigen und bekommt dann seinen Studentenausweis. Bei dieser Anmeldung ist es wieder notwendig die Dokumente, die einem schon vorher zugestellt wurden, und zusätzlich dazu, eine Bestätigung des Einreisetages mitzuführen. Daher sollte man sein Flugticket nicht entsorgen. Mit dem Studentenausweis wird an der Universität die Anwesenheit bestätigt. Dazu muss man in jedem Raum seinen Ausweis gegen einen Schalter halten, um somit zu zeigen, dass man an der jeweiligen Veranstaltung teilgenommen hat. Seine Anwesenheit kann man dann auf einer Internetseite der Universität überprüfen. An der University of Essex herrscht eine Anwesenheitspflicht.

Die Universität hat eine eigene Website, die Moodle heißt, auf der man seine Kurse und die dafür bereitgestellten Kursmaterialien findet. Dafür muss man sich auch vorab einen Essex E-Mail-Account anlegen, wobei man die dafür notwendigen Informationen von der Universität zugestellt bekommt.

In der Orientierungswoche lernt man ebenfalls die anderen Erasmus-Studierenden kennen und es werden Campus-Touren angeboten. Die Universität ist sehr international geprägt und bietet in der ersten Woche auch ein Freshers-Fair an, wo sich die verschiedenen Societies und Clubs vorstellen, denen man sich anschließen kann. Somit knüpft man schon in der ersten Woche neue Kontakte und der Einstieg in das Campusleben fällt einem nicht so schwer.

Die University of Essex bietet alles von Supermärkten bis hin zu Bars und Diskotheken direkt am Campus an. Daher ist es oftmals nicht notwendig den Campus zu verlassen, um einkaufen oder feiern zu gehen. Es ist aber auch möglich mit dem Bus in die Stadt zu fahren und dort etwas essen zu gehen oder den nahegelegten Supermarkt Tesco zu besuchen.

Kurswahl/Kursangebot

Die Kurse, die an der Universität angeboten werden, findet man auf dem Module Directory. Diesen sollte man sich für das Learning Agreement gründlich durchlesen, da dort alle wichtigen Informationen bezüglich der Credit Points, der Möglichkeit für Erasmus-Studierende den Kurs zu belegen und der Prüfungsleistung zur Verfügung stehen. Dieses Module Directory wird jedes Jahr aktualisiert und man bekommt dafür eine Mail vom Incoming Team bezüglich der Kursanmeldung.

Die Kurswahl an anderen Fakultäten ist möglich, jedoch sollte man überprüfen, ob für den jeweiligen Kurs Vorkenntnisse vorausgesetzt werden. Spätestens zwei Wochen nach Ankunft an der Universität muss man sein endgültiges Learning Agreement unterzeichnen lassen, so dass Änderungen bis zu diesem Zeitpunkt möglich sind.

Die Kurse finden alle auf Englisch statt. Die Lehrenden sind jedoch oft selbst nicht Muttersprachler, so dass das Niveau nicht sehr von dem an der Universität in Bremen abweicht. Es werden an der University of Essex deutlich mehr Hausarbeiten und Abgaben während des Semesters abverlangt als in Bremen, so dass man von Anfang an regelmäßig mitarbeiten muss.

Die Prüfungsleistung ist in den meisten Kursen daher oft nur eine oder mehrere kleine Hausarbeiten, weswegen am Ende in diesen Kursen keine Klausur mehr geschrieben wird. In anderen Kursen setzen sich die Noten meist aus einer Hausarbeit und einer Klausur am Ende des Semesters zusammen. Die Abgaben werden auf der Internetseite Faser hochgeladen, wo man ebenfalls seine individuellen Abgabefristen einsehen kann.

Die Klausuren wurden für Austauschstudenten online und für Mitte Januar angesetzt, so dass man sie von zu Hause aus mitschreiben konnte. Die Klausuren in Form von

Take Home Exams musste man dann ebenfalls auf Faser hochladen und hatte dafür meistens 3 Stunden Zeit.

Austauschstuden*ten, die nur für ein Semester in Essex studieren, müssen insgesamt 4 Kurse wählen. Die Kurse setzen sich meistens aus einer Vorlesung und einem zugehörigen Seminar zusammen, wobei die Seminare in kleineren Gruppen stattfinden. Dort wird dann auch erwartet, dass man in Gruppen regelmäßig zusammenarbeitet. Aufgrund von Corona fanden zwei meiner Vorlesungen online statt, der Rest war jedoch in Präsenz.

Als BWL-Student findet man viele Kurse, die man sich anrechnen lassen kann, jedoch ist die Auswahl für Studierende mit Schwerpunkt IEM nicht wirklich groß. Man kann jedoch aus anderen Fakultäten Kurse belegen und hier würde es sich anbieten, seine General Studies aufzusparen. Nach der Kurswahl wird der Stundenplan automatisch durch die Universität erstellt, so dass es meist zu keinen Überschneidungen kommt.

Unterkunft

Für Studierende, die nur ein Semester in Essex bleiben, kann zuerst nicht versichert werden, ob man einen Platz im Studentenwohnheim bekommt. Ob dies möglich ist, wird einem aber vor der Einreise mitgeteilt. Falls man keinen Platz mehr bekommen sollte, unterstützt die Universität einen dabei, eine eigene Wohnung zu finden.

Falls die Anmeldung für eine Unterkunft am Campus möglich ist, bekommt man von der Uni einen Link zur Internetseite der Unterkünfte zugestellt. Die University of Essex bietet insgesamt sieben verschiedene studentische Unterkünfte an. Diese unterscheiden sich in der Lage, Ausstattung und Anzahl an Bewohnern. Auf der Internetseite kann man sich die Unterkünfte genauer ansehen und findet ebenfalls eine Liste mit den Kosten für jede Unterkunft vor. Bei der Anmeldung muss man dann die verschiedenen Unterkünfte entsprechend den eigenen Präferenzen ordnen und kann angeben, ob man zum Beispiel in eine Unterkunft mit Studenten desselben Geschlechts oder in eine Unterkunft mit eigenem Badezimmer ziehen möchte.

Ich war in einer Wohnung im Studentenwohnheim Anne Knight House, welches ich mir mit vier anderen Studenten geteilt habe. Die Küche teilt man sich dann mit seinen

Mitbewohnern, jedoch hat jeder sein eigenes Badezimmer. Dadurch, dass man sich die Küche teilt, lernt man seine Mitbewohner schnell kennen. Jedoch waren drei meiner Mitbewohner Engländer, die sich kaum in der Wohnung aufgehalten haben und schon ihren eigenen Freundeskreis hatten. Daher war es etwas schwieriger Kontakt zu ihnen zu knüpfen. Von den meisten anderen Erasmus-Studierenden habe ich allerdings gehört, dass sie sich eine Unterkunft mit weiteren Austauschstudenten geteilt haben, sodass es dort keine Schwierigkeiten gab schnell Anschluss zu finden. Das Studentenwohnheim bietet außerdem einen Waschraum an, wo man seine Wäsche waschen und trocknen kann. Dafür ist es aber notwendig sich eine Laundry Card zu holen, um die Waschmaschinen bedienen zu können. Jeder Waschgang hat ungefähr 3.50€ gekostet. Die Unterkunft bietet ebenfalls kostenloses W-LAN an, für das man sich einfach nur ein Konto anlegen muss.

Die Miete für die Unterkunft muss man bereits im Voraus zahlen, sodass ich für drei Monate umgerechnet 2100€ bezahlt habe.

Sonstiges

Da Colchester nicht weit von London entfernt liegt, kann man oft Tagesausflüge nach London planen. Es gibt zwei Bahnhöfe in der Stadt und die Zugfahrt dauert nicht länger als eine Stunde, jedoch sollte man sich die Zugtickets vorher im Internet kaufen, um nicht hohe Preise zahlen zu müssen. In London kann man dann mit der U-Bahn viele verschiedene Sehenswürdigkeiten besichtigen, wie zum Beispiel den Buckingham Palace, London Eye oder auch den Big Ben. Die Harry Potter Studio Tour kann man ebenfalls in London besuchen. Mit dem Zug kann man auch nach Cambridge oder Oxford fahren, sollte dafür aber etwas mehr Zeit einplanen.

In Colchester selbst kann man auch einkaufen oder ins Kino gehen und verschiedene Restaurants besuchen. Die Busfahrt von der Uni zur Stadt dauert ungefähr 20 Minuten, wobei man den Weg auch zu Fuß gehen kann. Für die Busfahrt braucht man Tickets, die man auch in der First Bus App kaufen kann, die ebenfalls Rabatte für Studierende anbietet, wie zum Beispiel ein Monats- oder Semesterticket.

Es bietet sich auch an mit dem Bus oder Zug an die Küste zu fahren, zum Beispiel nach Clacton-on-Sea oder zum Brightlingsea Beach.

Nach der Rückkehr

Nach der Rückkehr müssen noch einige Dokumente auf Mobility hochgeladen werden, darunter die Confirmation of Erasmus Study Period und der Erfahrungsbericht. Zudem muss man ein EU-Survey ausfüllen und den Transcript of Records hochladen, den ich zu diesem Zeitpunkt noch nicht bekommen habe. Da die Klausuren für Austauschstudenten erst im Januar geschrieben wurden, wird die Notenbescheinigung voraussichtlich Ende Februar von der University of Essex bereitgestellt. Danach sollte man den Anerkennungsantrag stellen und die Bestätigung wieder bei Mobility hochladen.

Fazit

Da ich schon immer internationale Erfahrungen sammeln wollte und es mir auch vorstellen kann im Ausland zu arbeiten, hatte ich ein Auslandssemester bereits zu Beginn meines Studiums angestrebt. Durch den Auslandsaufenthalt konnte ich meine sprachlichen Fähigkeiten verbessern und neue Erfahrungen sammeln. Gerade mit anderen Erasmus-Studierenden konnte ich viele Kontakte knüpfen und andere Kulturen kennenlernen. Allerdings war es durch Corona etwas schwieriger von Anfang an alles mit Sicherheit planen zu können, da der Verlauf der Pandemie schwer abzuschätzen ist. Die University of Essex hat einen aber bei allen Angelegenheiten unterstützt und die Erfahrung an dieser Universität zu studieren und andere internationale Studenten kennenzulernen, kann ich jedem weiterempfehlen.